

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

24.07.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 419|24

Opel-Fahrer griff Lasterfahrer an - Führerschein sichergestellt | Ein gutes Ende | Mutmaßlichen Ladendieb gestellt

Autoren: Marko Laske (ml), Karsten Jäger (kj), Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Opel-Fahrer griff Lasterfahrer an – Führerschein sichergestellt

Zeit: 23.07.2024, 20:30 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Am Dienstagabend hat der Fahrer (34) eines Opel Omega auf der Holbeinstraße einen Lkw-Fahrer (59) angegriffen. Er stand dabei unter Alkoholeinfluss.

Der 34-Jährige überholte den Lkw MAN und bremste diesen unvermittelt aus. Nachdem die Fahrzeuge standen, lief der Opel-Fahrer zum Lkw und trat dagegen. Als ihn der 59-Jährige darauf ansprach, griff ihn der 34-Jährige an. Bei der folgenden Auseinandersetzung wurde der Opel-Fahrer verletzt. Er kam in ein Krankenhaus.

Alarmierte Beamte stellten fest, dass der 34-Jährige mit etwa 1,1 Promille unter Alkoholeinfluss stand. Sie stellten den Führerschein sicher und veranlassten eine Blutentnahme bei dem Deutschen. Gegen ihn wird nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, Körperverletzung sowie Sachbeschädigung ermittelt. (lr)

Seniorin um 121.000 Euro betrogen

Zeit: 22.07.2024, 11:30 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Dresden-Kleinzschachwitz

Am Montag haben Unbekannte eine Dresdner Seniorin (82) um 121.000 Euro betrogen.

Ein Täter meldete sich telefonisch bei der 82-Jährigen und gab sich als Polizist aus. Im weiteren Gespräch teilte er der älteren Dame mit, dass deren Enkelin angeblich einen schweren Verkehrsunfall verursacht hätte. Um eine Haft abzuwenden, müsste eine sechsstellige Summe gezahlt werden. Die Seniorin ließ sich davon überzeugen und übergab einem vermeintlichen Boten Bargeld, Goldbarren und Schmuck im Gesamtwert von 121.000 Euro.

Später musste sie feststellen, dass sie Betrügern zum Opfer gefallen war und erstattete Anzeige bei der Polizei.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen!
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen, wenn Sie solche Anrufe bekommen!
- Übergeben Sie kein Geld an Unbekannte und überweisen Sie kein Geld an unbekannte Konten!
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (ml)

Audi A6 gestohlen

Zeit: 23.07.2024, 02:30 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Leubnitz/Neuostra

Unbekannte haben einen weißen Audi A6 Avant vom Gelände eines Autohauses im Dresdner Stadtteil Leubnitz-Neuostra gestohlen. Der Zeitwert des acht Jahre alten Fahrzeugs liegt bei etwa 15.000 Euro. (ml)

Unbekannte wollten Skoda stehlen

Zeit: 22.07.2024, 21:00 Uhr bis 23.07.2024, 10:00 Uhr

Ort: Dresden-Loschwitz

In der Nacht zu Dienstag haben Unbekannte versucht einen Skoda Fabia von der Tolstoistraße zu stehlen. Die Täter drangen in das Fahrzeug ein und zerstörten das Zündschloss. Es gelang ihnen aber nicht mit dem Auto wegzufahren. Letztlich stahlen sie ein mobiles Navigationssystem sowie einen Fahrradhelm. Abschließende Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ml)

Spiegel beschädigt – Zeugen gesucht

Zeit: 23.07.2024, 19:30 Uhr

Ort: Dresden-Neugruna

Auf der Schaufußstraße hat ein unbekanntes Auto den Außenspiegel eines geparkten Renault Master beschädigt. Der Fahrer fuhr weiter.

Ein Zeuge hatte den Unfall beobachtet und Daten zum verursachenden Kleintransporter aufgeschrieben. Die Nutzerin des Renault meldete sich später bei der Polizei und zeigte den Unfall, bei dem ein Schaden in Höhe von etwa 200 Euro entstanden war, an.

Die Beamten ermitteln wegen Unfallflucht und suchen Zeugen, insbesondere den Radfahrer der die Daten aufschrieb. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Landkreis Meißen

Ein gutes Ende

Zeit: 23.07.2024, 16:20 Uhr

Ort: Radeburg, A 13

Gestern Nachmittag ist ein Team des Autobahnpolizeireviers zu einem außergewöhnlichen Einsatz auf den Rastplatz Finkenberg an der A 13 gerufen worden.

Vor Ort befand sich ein sechsjähriger tschechischer Junge, mit Tränen in den Augen. Polizisten beruhigten das Kind und fanden letztlich heraus, dass er mit seinem Vater in Richtung Berlin unterwegs war. Dieser hatte den Sechsjährigen bei einem Zwischenstopp auf dem Rastplatz vergessen und war allein weitergefahren.

Während sich die Polizisten weiter um den Jungen kümmerten und ihm mit einem Tröstettedy beruhigten, traf der Vater des Kindes wieder am Rastplatz ein. Sichtlich erleichtert nahm er seinen Sohn in die Arme. Begleitet von den mahnenden Worten der Polizisten setzten die beiden ihre Reise schließlich fort. (ml)

Wohnung brannte

Zeit: 24.07.2024, 07:30 Uhr

Ort: Meißen

Bei einem Brand in einer Wohnung an der Pestalozzistraße hat ein Jugendlicher (17) Verletzungen erlitten.

Nach ersten Ermittlungen geriet der Akku eines E-Bikes aus unbekanntem Gründen in Brand. Das Feuer wurde gelöscht. Der 17-jährige Nachbar kam mit dem Verdacht einer Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. Die Polizei ermittelt zur Brandursache. (uh)

Radfahlerin bei Unfall verletzt

Zeit: 23.07.2024, 11:25 Uhr

Ort: Ebersbach

Auf der Hauptstraße ist am Dienstag eine Frau (74) bei einem Unfall leicht verletzt worden.

Ein 23-Jähriger parkte mit einem Ford rückwärts aus einer Ausfahrt aus. Als er auf die Straße fuhr, stieß er mit der 74-jährigen Radfahrerin zusammen. Diese stürzte und wurde leicht verletzt. Der Schaden beläuft sich auf etwa 300 Euro. (lr)

Sprüherin gestellt

Zeit: 23.07.2024, 17:45 Uhr

Ort: Großenhain

Am Dienstag haben Polizisten eine Frau (54) gestellt, die ein Graffito an die Wand einer Unterführung an der Meißner Straße gesprüht hatte.

Die Zeugen gingen durch die Unterführung, als sie die Frau bemerkten, die offensichtlich mit blauer Farbe etwas an die Wand sprühte. Sie sprachen die Frau an, informierten die Polizei und verfolgten die Tatverdächtige, als diese davon ging.

Die Beamten stellten die 54-jährige Deutsche, fanden Farbspraydosen bei ihr und ermitteln nun wegen Sachbeschädigung. Eine Schadenssumme ist nicht bekannt. (lr)

Auffahrunfall mit etwa 5.000 Euro Schaden

Zeit: 23.07.2024, 15:55 Uhr

Ort: Wülknitz, OT Tiefenau

Bei einem Unfall auf der Verbindungsstraße der B 169 und der S 89 ist ein Schaden von etwa 5.000 Euro entstanden.

Ein Renault Master (Fahrer 18) fuhr von Tiefenau in Richtung Heidehäuser. Der 18-Jährige versuchte, einem verkehrsbedingt haltenden Toyota Yaris (Fahrerin 65) auszuweichen. Dabei touchierte der Renault den Toyota, kam nach links von der Straße ab und blieb in einem Busch stehen. Es wurde niemand verletzt. (kj)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Mutmaßlichen Ladendieb gestellt

Zeit: 23.07.2024, 16:45 Uhr

Ort: Sebnitz

Am Dienstag haben Polizisten auf der Blumenstraße einen mutmaßlichen Ladendieb (33) gestellt.

Der 33-Jährige verließ mit einem noch unbekanntem Mann ein Geschäft an der Dr.-Staudner-Straße. Dabei ging die Alarmanlage an und die Männer liefen davon. Alarmierte Beamte stellten den Tatverdächtigen auf der Blumenstraße. Der zweite Täter floh in unbekannte Richtung.

Der 33-Jährige hatte in einem Beutel Lebensmittel und Spirituosen im Wert von etwa 50 Euro, die aus dem Geschäft stammten. Zudem lag ein Messer griffbereit im Beutel, weswegen nun wegen Diebstahls mit Waffen gegen den Tschechen ermittelt wird. (lr)

Radfahrer verletzt

Zeit: 24.07.2024, 01:25 Uhr

Ort: Bannewitz, OT Rippien

Auf der Sommerschuhstraße ist ein Fahrradfahrer (32) gestürzt und hat leichte Verletzungen erlitten. Der 32-Jährige rutschte mit seinem Fahrrad weg, als er von der Straße auf einen Gehweg fuhr. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. Der Schaden am Fahrrad ist derzeit nicht beziffert. (kj)

Schafe eingefangen

Zeit: 23.07.2024, 07:35 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Reichstädt

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben Dienstagmorgen Schafe eingefangen und dem Eigentümer übergeben.

Zeugen informierten die Polizei, dass etwa 15 Schafe auf der Straße laufen und auch vor Grundstücken nicht Halt machten. Die Beamten hielten die Tiere von der Straße fern und informierten den Eigentümer. Dieser sammelte die Schafe wieder ein. Wie die Herde ausbüxen konnte, ist derzeit nicht bekannt. (kj)

Autofahrerin mit 2 Promille gestoppt

Zeit: 23.07.2024, 11:35 Uhr

Ort: Pirna

Polizisten des Reviers Pirna haben eine alkoholisierte Autofahrerin (48) gestoppt.

Den Streifenbeamten fiel ein Skoda Octavia auf der Zehistaer Straße auf, weil der Beifahrer (17) keinen Gurt angelegt hatte. Bei der Kontrolle bemerkten sie Alkoholgeruch bei der Fahrerin. Ein Test bei ihr ergab mehr als 2 Promille. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme bei der 48-jährigen Deutschen und behielten ihren Führerschein ein. Sie ermitteln wegen Trunkenheit im Verkehr. (uh)

Fahrradfahrer und Kleintransporter stießen zusammen

Zeit: 23.07.2024, 10:15 Uhr

Ort: Pirna

Auf der Schandauer Straße sind ein Radfahrer (41) und ein Ford Transit (Fahrer 45) zusammengestoßen.

Der 45-Jährige fuhr mit dem Ford aus einer Einfahrt auf die Schandauer Straße. Dabei stieß er mit dem 41-Jährigen zusammen, der mit einem Fahrrad auf dem Gehweg in Richtung Altstadt unterwegs war. Es gab keine Verletzten, aber es entstand Sachschaden in Höhe von rund 1.500 Euro. (uh)

Kreuzungskollision

Zeit: 23.07.2024, 11:55 Uhr

Ort: Heidenau

Auf der Kreuzung Hauptstraße/Geschwister-Scholl-Straße sind ein Seat Ibiza (Fahrer 19) und ein Audi 80 (Fahrerin 29) zusammengestoßen.

Der 19-Jährige war auf der Hauptstraße in Richtung Dresden unterwegs. An der Kreuzung Geschwister-Scholl-Straße stieß er mit dem Audi 80 zusammen, der von rechts kam. Es gab keine Verletzten. Der Sachschaden beträgt rund 1.000 Euro. (uh)

Autofahrer unter Drogeneinfluss

Zeit: 23.07.2024, 10:25 Uhr

Ort: Heidenau

Offenbar unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln ist ein Mann (51) in Heidenau Auto gefahren. Polizisten des Reviers Pirna stoppten seine Fahrt.

Die Beamten hielten einen BMW der 5er Reihe auf der Dresdner Straße an. Ein Test beim Fahrer reagierte positiv auf Kokain und Opiate. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme bei dem 51-Jährigen und fertigten die entsprechende Anzeige. (uh)